



SO SPAREN SIE BEIM

STROM

Ohne Komfortverlust kann bei Stand-by, Licht, Kühlschrank, Gefriertruhe, Herd und Backofen viel Geld eingespart werden.

Liebe Steirerinnen!
Liebe Steirer!



Die Energie Steiermark setzt auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz. Verantwortungsvoll und schonend mit den Energieressourcen des Landes umgehen ist nicht Kür, sondern Pflicht. Nicht nur in Zeiten der Krise. Das tun wir – und unsere Experten unterstützen Private, Unternehmen und Gemeinden beim Stromsparen. Denn ein sorgsamer Umgang mit Strom und Wärme bedeutet, die Umwelt zu schützen.

Zusätzlich kann eine eigene Photovoltaik-Anlage und der richtige Speicher bereits ein wesentlicher Schritt zu mehr Unabhängigkeit sein. Alles was hilft, unsere Importe zu reduzieren ist ein Schritt zu mehr Versorgungssicherheit. Häufig sind es bereits kleine Änderungen im Alltag mit großem Effekt. Im vorliegenden Haushaltssparbuch finden Sie auf einen Blick hilfreiche Einsparpotentiale, um Ihren Energieverbrauch mit wenig Aufwand zu minimieren. Wir unterstützen Sie dabei.

Christian Purrer und Martin Graf
Energie Steiermark Vorstand





Ein Vierpersonenhaushalt in Österreich verbraucht durchschnittlich 4.027 Kilowattstunden (kWh) Strom pro Jahr.

Seit 1970 hat sich der Stromverbrauch aller österreichischen Haushalte trotz effizienter Geräte verfünffacht, die Bevölkerung ist gewachsen, die Anzahl der Haushalte gestiegen. Strom ist die teuerste Energieform im Haushalt.

Durch eine bewusste Nutzung und mit Hilfe effizienter Geräte können etwa 30 Prozent der Stromkosten eingespart werden. Mit weniger Energie auszukommen, tut nicht nur der Geldbörse gut, es schafft auch Voraussetzungen für eine gute Zukunft für uns alle. Alte Geräte gegen neue auszutauschen hilft beim Stromsparen. Allerdings ist zu bedenken: Auch die Produktion von Neugeräten braucht Energie.

Beim Kauf sollte man auf die Effizienzklasse eines Gerätes, aber auch auf den tatsächlichen Stromverbrauch achten. Bei TV-Geräten ist die Effizienzklasse beispielsweise von der Größe des Gerätes abhängig.

Tipp: Mit einem Strommessgerät kann der Stromverbrauch von Haushaltsgeräten ermittelt werden. Die Höhe der Stromkosten richtet sich nach dem Energieverbrauch eines Geräts.

Den täglichen Stromverbrauch kann man messen, indem man den Zählerstand notiert und nach 24 Stunden noch einmal überprüft.

Er sollte in einem Ein-Personen-Haushalt bei 4-5 Kilowattstunden liegen, bei zwei Personen 6-8 kWh, bei drei Personen 9-11 kWh, bei vier Personen 10-13 kWh.



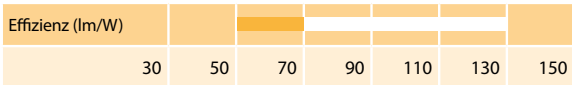
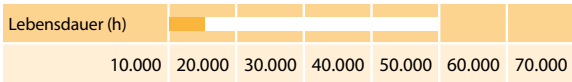
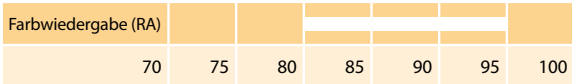
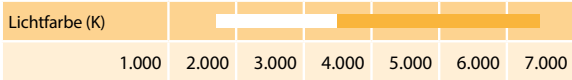
E LICHT

Im Haushalt entfallen bis zu 10 Prozent der Stromkosten auf die Beleuchtung.

- Beim Kauf von neuen Leuchten darauf achten, dass man die Leuchtmittel wechseln kann.
- Lichtquellen so verteilen, dass einzelne Bereiche getrennt beleuchtet werden können.
- Eine helle Lampe statt mehrerer schwacher verwenden.
- Keine Festbeleuchtung installieren, sondern eine gezielte Nutzung wählen.
- Abschaltautomatik im Treppenhaus einrichten, das macht sich bezahlt.
- Konsequent das Licht abschalten, wenn es nicht benötigt wird.
- Reflektierende Lampenschirme statt Leuchtmittel mit hoher Wattzahl verwenden.
- Renovierungstipp: Helle Räume benötigen weniger Licht, das reduziert den Energieverbrauch.
- Im Schlafzimmer ist meist nicht dieselbe Beleuchtungsstärke wie im Wohnzimmer notwendig. Auch der Einsatz von Dimmern ist für das Energiesparen nicht sinnvoll. Dimmer nur dort verwenden, wo das Licht wirklich veränderbar sein muss.



EIGENSCHAFTEN VON LEDS



verfügbar



für Haushalte empfohlen

**GESAMT
ERSPARNIS
PRO JAHR** € **30,-**

* 1 LED gegenüber einer 60 Watt Glühbirne



Gerätebezeichnung	Stk.	Leistung Stand-by (Watt)	Stand-by-Betrieb (Std./Tag)	Stand-by-Strom- verbrauch (kWh/Jahr)	Stand-by-Strom- kosten (€ im Jahr)
Rechenbeispiel:	2 (Stk.)	x 3 (Watt)	x 20 (Std./ Tag)	x 365 (Tage) / 1000	x 0,37€= 16,21€/ Jahr
TV-Gerät alt	1	6	20	43,8	16,21
DVB-T-Box	1	1	20	7,3	2,70
DVD-Player	1	0,5	23	4,2	1,55
HiFi-Anlage	1	1,5	20	11	4,05
PC (+Monitor + Drucker)	1	20	20	146	54
Laptop	1	1	20	7,3	2,7
Ladegerät Handy	2	0,3	23	2,5	1
DSL-Router mit W-LAN	1	12	20	88	32,4
Mikrowelle	1	2,5	23	21	7,8
Elektr. Zahnbürste	2	2	24	35	6,5

Tabelle: jährliche Kosten des Stand-by-Betriebs in einem durchschnittlichen Haushalt

STAND BY



So sparen Sie beim **STAND BY**:

Leuchtet auch bei Ihnen zuhause bei TV-Geräten oder Ladestationen nach dem Benutzen noch ein Lämpchen? In Österreich verbrauchen Geräte im Stand-by-Modus die gesamte Kapazität z. B. des Kraftwerks Wien Freudenu. Schalten Sie daher alle Geräte immer aus. Das spart bis zu 130 Euro im Jahr.

- Unterhaltungsgeräte (TV/DVD-/CD-Player/Hi-Fi-Anlage/Spielkonsole) über eine abschaltbare Steckdosenleiste zusammenschließen und abschalten
- Computer, Drucker, Scanner etc. bei Nichtgebrauch vom Strom trennen. Das gilt auch für Ladegeräte für Mobiltelefone, Rasierer, elektrische Zahnbürsten etc.
- Ein Vorschaltgerät für Untertisch-Heißwasserspeichergeräte nützen.
- Batteriebetriebene Wecker statt Radiowecker nutzen

**GESAMT
ERSPARNIS
PRO JAHR**

€ 130,-



KÜHLSCHRANK & GEFRIERTRUHE

ERSPARNIS
BIS ZU

	Stehen Kühl- und Gefriergeräte neben Wärmequellen (Heizung, Herd, Spül- oder Waschmaschine, Sonnenlicht) verbrauchen sie mehr Strom.	
	7 °C Kühltemperatur beim Kühlschrank und -18 °C beim Gefrierfach reichen aus. Ein Grad weniger kostet sechs Prozent mehr Energie, bei zwei Grad sind es bereits 15 Prozent. Temperaturanzeigen und Thermometer können helfen, die richtige Temperatur zu ermitteln.	€ 15,-
	Am energieeffizientesten ist der Kühlschrank, wenn er zu maximal zwei Dritteln befüllt ist.	
	Kühlschrank nur kurz öffnen. Das Gerät verbraucht unnötig Strom, wenn die Türen länger als notwendig geöffnet werden.	
	Warmes erst abkühlen lassen. Heiße Speisen oder Getränke führen zu verstärkter Eisbildung und damit zu erhöhtem Energiebedarf.	
	Vor Urlaubsantritt Kühlschrank abtauen. Spart bei 14-tägigem Aufenthalt	€ 7,-



ERSPARNIS
BIS ZU

- Gefrorenes im Kühlschrank auftauen unterstützt die Kühlleistung.
- Stromverbrauch einer Kühl-Gefrierkombination ist bei einem 10 Jahre alten Gerät bis zu 3x so hoch wie bei einem effizienten Neugerät.
- Richtlinie für die Kühlschrankgröße: 120 Liter für eine Person, 40 Liter für jede weitere Person.
- Dichtung überprüfen. Tipp: Taschenlampe in den Kühlschrank legen; wenn Lichtstrahlen sichtbar sind – Dichtung tauschen.
- Befindet sich im Gefrierschrank bereits eine dicke Eisschicht, ist es höchste Zeit, diesen abzutauen. 1 Zentimeter Eis bedeutet 10-15 Prozent mehr Stromverbrauch.

€ 75,-

**GESAMT
ERSPARNIS
PRO JAHR**

€ 97,-





Stromsparend kochen lohnt sich. Denn das Kochen macht in einem 5-Personen-Haushalt 8,5 Prozent des Gesamtstromverbrauchs aus.

ERSPARNIS
BIS ZU

<input type="checkbox"/>	Beim Kochen wenig Wasser verwenden.	
<input type="checkbox"/>	Für kleine Kochmengen auch kleine Töpfe nehmen.	
<input type="checkbox"/>	Wasser, beispielsweise für Nudeln, im Wasserkocher vorkochen (aber nur mit der tatsächlich benötigten Wassermenge befüllen). So verbraucht man ein Drittel weniger Strom.	
<input type="checkbox"/>	Deckel von Töpfen und Pfannen immer ganz schließen. Das spart bis zu 2/3 Strom.	€ 30,-
<input type="checkbox"/>	Die richtige Herdplatte verwenden: Ist die Platte zu klein oder zu groß für den Topf, wird Energie verschwendet.	
<input type="checkbox"/>	Unebene Töpfe verlängern die Kochzeit um bis zu 40 Prozent.	
<input type="checkbox"/>	Schnellkochtopf nutzen. Spart bis zu 30 Prozent Energie und 50 Prozent Zeit ein.	
<input type="checkbox"/>	Restwärme nutzen, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist.	€ 5,-

GESAMT
ERSPARNIS
PRO JAHR

€ 35,-



BACKOFEN

So sparen Sie beim **BACKOFEN**:

- Moderne Backöfen nicht vorheizen. Spart bis zu 20 Prozent Energie. (Ausnahmen: empfindliche Teige wie Biskuit, Baiser)
- Die Umluftfunktion des Backrohrs verwenden, so kann die Temperatur um 20 Grad gesenkt werden.
- Bei Backzeit über 40 Minuten: 10 Minuten vor Gar-Ende abschalten und Restwärme nutzen. Spart 7 kWh pro Jahr.
- Restwärme nach dem Backen zum Warmhalten von Speisen nutzen.





- Anstelle des Backofens Kochstelle nutzen. Der Ofen benötigt 4 x mehr Energie.
- Bei Umluftherden nach Möglichkeit gleichzeitig alle Ebenen nutzen.
- Für kleine Mengen Toaster oder Kleingrill nutzen. Diese Geräte verbrauchen nur ein Drittel der Energie.
- Die Selbstreinigungsfunktion nur bei starker Verschmutzung nutzen.
- Backofentür geschlossen halten, sonst gehen 20 Prozent der Temperatur verloren.





Scale
Auto P
Auto E








SERVICE

BAD/BOILER



So sparen Sie beim **BAD/BOILER**:

-  Die Temperatur des Warmwasserspeichers sollte nicht zu hoch eingestellt sein. Auf 60 Grad begrenzen.
-  Einen Sparduschkopf in der Dusche beziehungsweise einen Strahlregler beim Waschbecken einbauen. Durch den geringeren Wasserfluss wird Heizenergie für das Warmwasser gespart – bis zu 50 Prozent.
-  Boiler sollten regelmäßig entkalkt werden. Eine Kalkschicht auf den Heizstäben erhöht den Energieverbrauch deutlich.
-  Bei Gasthermen mit Durchlauferhitzer: Mischbatterien an Waschbecken und Spüle sollte man immer auf kalt gestellt lassen und nur bei Bedarf in eine andere Stellung bringen.
-  Hände kalt waschen. Bis das warme Wasser durch die Leitung kommt, sind sie bereits sauber. Das Wasser steht dann in der Leitung und kühlt aus, so wird unnötig Energie verschwendet. Nicht das warme Wasser tötet die Bakterien ab, sondern die Seife.



ENERGIE SPAREN IM HAUSHALT



JEDER HAUSHALT KANN ENERGIE EINSPAREN

Dies steht nicht im Widerspruch zum gewohnten Komfort. Man muss nur wissen wie. Denn Energie ist die wichtigste Grundlage des modernen Lebens. Eine Selbstverständlichkeit und zugleich doch kostbares Gut. Umso wichtiger ist es, Energie bewusst zu nutzen. Setzen Sie einen wichtigen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit, senken Sie Ihre Energiekosten und steigern Sie gleichzeitig Ihren persönlichen Wohnkomfort. Mit unseren individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten E-Check-Produkten gehen Sie gemeinsam mit uns in eine nachhaltige Energiezukunft. Unsere Spezialisten beraten Sie persönlich und unabhängig.

SPAREN

Egal welche Energiesparmaßnahmen Sie planen – wir unterstützen Sie dabei. Nützen Sie das gebündelte Know-how der Energie Steuermark.

Ein Service, in das wir viel Energie investiert haben, damit Sie sich diese sparen können:



E-CHECK ENERGIE

wendet sich an Kunden, die im Alltag Energie sparen möchten. Der Aufwand ist oft gering – die Energieeinsparungsmöglichkeiten im Vergleich dazu aber groß. Das E-Check-Team der Energie Steiermark hilft Ihnen, nicht nur Geld, sondern auch Zeit zu sparen. Anhand des E-Check-Ratgebers wird Schritt für Schritt Ihr Umgang mit Energie in Ihrem Haushalt analysiert und individuelle Handlungsempfehlungen werden ausgearbeitet.

SPAREN OHNE GROSS ZU INVESTIEREN MIT DEM E-CHECK

- Persönliche Vor-Ort-Beratung aus erster Hand
- Unabhängig und fundiert
- Umfangreicher Ratgeber
- Handlungsempfehlungen

ZIELGRUPPE: Wohnungseigentümer, Mieter,
Besitzer von neu gebauten oder sanierten
Eigenheimen



E-CHECK GEBÄUDE

zeigt Sanierungspotenziale auf. Die Beratung ist umfassend und berücksichtigt von der Gebäudehülle bis zur Heizung alles, was in punkto Energieeffizienz relevant ist. Sie machen sich Gedanken über die Energiesparpotenziale und überlegen, Energieeffizienzmaßnahmen in größerem Umfang umzusetzen? Bei Gebäudehülle, Heizung, Warmwasseraufbereitung, Elektrogeräten etc. gibt es viele Möglichkeiten, durch Sanierung energetisch zu optimieren.

SPAREN MIT SANIEREN!

- Persönliche Vor-Ort-Beratung aus erster Hand
- Unabhängig und fundiert
- Detaillierte Analyse (Gebäudehülle, Heizung, Warmwasseraufbereitung usw.)
- Umfangreicher Ratgeber
- Sanierungsbericht:
 - Darstellung Ist-Zustand
 - Erstellung von Sanierungsvarianten und -empfehlungen inkl. Einsparungspotenzialen
 - abgestimmt auf Ihre individuellen Möglichkeiten
 - Richtpreise für Sanierung

ZIELGRUPPE: Eigenheimbesitzer mit der Möglichkeit zur Gebäudesanierung

Ihre Umwelt steckt voller Energie.

Ölkessel raus, umweltfreundliche
Wärmepumpe rein!

0316 / 9000-55000

heizungstausch@e-steiermark.com

[e-steiermark.com/heizungstausch](https://www.e-steiermark.com/heizungstausch)

Jetzt gleich
informieren!



ENERGIE STEIERMARK

Die **Klimaneutral-Partner**
für Ihr Zuhause.



DAS E-CHECK-TEAM ZIEHT IHRE GEBÄUDEDATEN HERAN UND BETRACHTET IM DETAIL:

- Pläne Ihrer Immobilie
- Allfällig vorhandene Berechnungen zu Ihrem Gebäude (Heizlast, Energieausweis)
- Energieträgerrechnungen (Strom, Wärme, Brennstoff, Wasser etc.)
- Weitere relevante Energiekosten und Verbräuche (z. B. Kachelofen)

Auf Basis der von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen und einer eingehenden Datenaufnahme vor Ort wird der Ist-Zustand Ihres Heims erhoben.

Der Online- Photovoltaik- Planer

Strom selbst erzeugen, direkt und smart nutzen oder für später speichern. Photovoltaik-Anlagen schaffen Unabhängigkeit, senken Energiekosten und unterstützen eine lebenswerte Umwelt.

Mit dem PV-Planer erfahren Sie, wie Sie mit der Energie der Zukunft Geld sparen – und welche Kosten mit Ihrer Photovoltaik-Anlage verbunden sind.

Ihre Vorteile

- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Mit Sonnenlicht Geld sparen
- ✓ Ihr Mehrwert für Ihr Zuhause
- ✓ Mit Sicherheit unabhängig

In wenigen
Schritten zum
Angebot!



Photovoltaik-Komplettlösungen aus einer Hand

Einfach und schnell Ihre Photovoltaik-Komplettlösung konfigurieren, Neubau- oder Nachrüstungsprojekte direkt online planen und den individuellen Richtpreis selbst berechnen.

pvplaner.e-steiermark.com





E-CHECK PHOTOVOLTAIK

unterstützt Sie bei der Planung Ihrer maßgeschneiderten Photovoltaikanlage. Das E-Check-Team der Energie Steiermark ist bei Ihnen vor Ort und stimmt die Photovoltaikberatung zu 100% auf Ihre individuellen Bedürfnisse ab. Wichtig bei der Planung ist nicht nur die Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten. Die Beratung konzentriert sich ebenso auf die Dimensionierung Ihrer neuen Anlage, abgestimmt auf Ihr persönliches Verbrauchsverhalten. Optimaler Ertrag durch optimale Größe – denn der Strom soll dort verbraucht werden, wo er erzeugt wurde: bei Ihnen zu Hause.



SPAREN DURCH PRODUZIEREN!

- Persönliche und umfassende Vor-Ort-Beratung aus erster Hand: Standort, Ausrichtung, optimale Größe, Möglichkeiten der Förderung, Informationen zum Netzzugang
- Unabhängig und fundiert
- Ertragsabschätzung
- Vermittlung von kompetenten Umsetzungspartnern
- Darstellung der Vergütungsmöglichkeiten (z. B. Überschussproduktion)

ZIELGRUPPE: Eigenheimbesitzer mit der Möglichkeit zur Errichtung einer Photovoltaikanlage (Dach- oder Freifläche) / Leistungsgröße bis 20 kWp



INFORMATIONEN & BESTELLUNG

Energie Steiermark

Leonhardgürtel 10

8010 Graz,

Kostenlose Info-Hotline T: 0800 310 300

info@e-steiermark.com



RICHTIG

SPAREN

Es gibt viele gute Gründe zu sparen.
Welches Sparziel Sie auch verfolgen,
Ihr Raiffeisenberater hilft Ihnen gerne,
die passende Sparform zu finden!



Liebe Steirerinnen! Liebe Steirer!

Nachhaltigkeit ist seit der Gründung vor rund 130 Jahren ein bestimmender Markenwert von Raiffeisen. Lange schon bevor der Begriff in Mode gekommen ist, hat Raiffeisen den Kunden dabei geholfen, im Sinne nachfolgender Generationen zu wirtschaften.



Der schonende Umgang mit Ressourcen ist nicht nur wichtig für Klima und Umwelt, sondern entlastet auch die eigene Geldbörse. Gerade jetzt, wo die Inflation so hoch ist, sind Tipps zum Energiesparen wertvoller denn je.

Aber auch wie man das ersparte Geld am besten auf die Seite legt, will gewusst werden. Das von der Europäischen Zentralbank gesteuerte Zinsniveau ist nach wie vor so niedrig, dass das Geld am Spargbuch durch die hohe Inflation an Kaufkraft verliert. Umso wichtiger ist es, alternative Veranlagungsmöglichkeiten im Auge zu behalten. Die Raiffeisenberater stehen dabei mit Rat und Tat zur Seite.

Steiermarkweit sind übrigens bereits mehr als 100 von ihnen zertifizierte Berater für nachhaltige Geldanlagen. Und damit schließt sich der Kreis. Denn wer Geld durch weniger Energieverbrauch spart und dieses wiederum so investiert, dass energiesparende Technologien gefördert werden, der tut doppelt Gutes – für sich und für die Umwelt.

Generaldirektor Martin Schaller

Raiffeisen-Landesbank Steiermark



SPAREN



WIE SCHÜTZE ICH MEIN ERSPARTES VOR DER INFLATION?

Die Preise für Wohnen, Energie und Güter des täglichen Bedarfs sind binnen kurzer Zeit stark gestiegen. Das bedeutet, für das gleiche Geld bekommt man weniger. Die Zinsen auf dem Sparbuch können den Wertverlust nicht ausgleichen, obwohl die Europäische Zentralbank erstmals seit 2011 das Zinsniveau wieder angehoben hat. Was also tun?

Eine Möglichkeit ist, die Ersparnisse auf verschiedene Anlageformen aufzuteilen. Eine Ergänzung zum klassischen Sparen (heutzutage Online Sparen) können Wertpapiere sein, zum Beispiel Nachhaltigkeits-Fonds.

Bei Wertpapieren ist das Risiko höher, aber auch die Ertragschancen, die das Ersparte vor der Inflation schützen können. Welche Anlageform die jeweils geeignete ist, klärt man am besten bei einem persönlichen Gespräch mit der Bankberaterin oder dem Bankberater.



MACHT DAS SPARBUCH ÜBERHAUPT NOCH SINN?

Die moderne Form des Sparbuchs ist das Raiffeisen Online Sparen. Und ja, es macht sogar sehr viel Sinn. Online Sparen ist nicht nur genauso sicher wie das analoge Sparbuch, sondern zusätzlich flexibel und daher bestens geeignet, um den empfohlenen Notgroschen (2-3 Monatsgehälter) immer parat zu haben, wenn die Waschmaschine kaputt wird oder das Auto unverhofft zur Reparatur muss. Mittels Internetbanking Mein ELBA hat man jederzeit Zugriff auf sein Guthaben - unabhängig von Banköffnungszeiten.

Übrigens: Bei Raiffeisen werden die Spareinlagen für die Kreditvergabe in den Regionen verwendet – somit fördert Sparen direkt die heimische Wirtschaft und macht bei Raiffeisen doppelt Sinn.



Mehr dazu:
**RAIFFEISEN
INVESTMENT
CHANNEL***

IST DIE VERANLAGUNG IN WERTPAPIERE ETWAS FÜR MICH?

Wertpapiere können eine sinnvolle Ergänzung in der Geldanlage sein. Aktien, Anleihen, Zertifikate und Fonds bieten höhere Ertragschancen, sind aber auch mit höheren Risiken verbunden. Deshalb sollte kein Geld in Wertpapieren veranlagt sein, das man unter Umständen schnell benötigt. Dafür eignet sich das Raiffeisen Online Sparen besser. Hier stehen Verfügbarkeit und Sicherheit im Vordergrund. Die Veranlagung in Wertpapiere sollte langfristig angelegt sein. So kann man auch Wertschwankungen gelassen entgegensehen.

*www.raiffeisen.at/stmk/investment-channel



SO BEHALTEN SIE IHRE AUSGABEN IM BLICK

Mit dem **Finanzmanager** im Raiffeisen Internetbanking Mein ELBA oder der Mein ELBA-App haben Sie den vollen Überblick. Durch die Zuordnung der einzelnen Ausgaben erfahren Sie, in welche Lebensbereiche Ihr Geld fließt, aber auch, an welche Unternehmen welche Beträge überwiesen werden. Sie sehen, wie sich Ihre Einnahmen und Ausgaben von Monat zu Monat entwickeln und für welche Ausgabenbereiche mehr Geld aufgewendet wird als Sie sich vielleicht vorgenommen haben.



BESSERE KOSTENKONTROLLE

Durch die Kategorisierung der Ausgaben können intensive Kostenbereiche aufgedeckt werden.

ÜBERSICHTLICHKEIT

Einnahmen und Ausgaben werden visuell als Torten- und Balkendiagramm dargestellt.

ONLINE UND MOBIL

Die Funktionen des Finanzmanagers stehen Ihnen nicht nur in Mein ELBA, sondern auch in der Mein ELBA-App zur Verfügung.



RAIFFEISEN FINANZ REISE

- Mehr Wissen
- Bessere Entscheidungen
- Mehr Erfolg



FINANZREISE

Wir möchten Ihr finanzielles Leben einfach, übersichtlich und langfristig erfolgreich gestalten. Sie müssen kein Profi sein, um erfolgreich zu investieren. Wir helfen Ihnen, die wichtigsten Grundregeln zu erlernen und Erfolgsfaktoren für sich zu nutzen. Klingt interessant?

Dann melden Sie sich zu unserer Finanzreise an:



www.finanzreise-raiffeisen.at

DAS ANGEBOT:

- Die Finanzreise vermittelt nützliches und im täglichen Leben anwendbares **Finanzwissen**.
- Dieses Wissen hilft Ihnen dabei, in Zukunft bessere und perfekt **passende Entscheidungen zu treffen**.
- Sie erfahren mehr zum **Thema moderne Geldanlage und Vermögensaufbau**.
- Sie bekommen in regelmäßigen Abständen eine **E-Mail** zu einem interessanten **Schwerpunktthema** zugestellt.
- Die **Teilnahme ist kostenlos** sowie unverbindlich und kann jederzeit widerrufen werden.



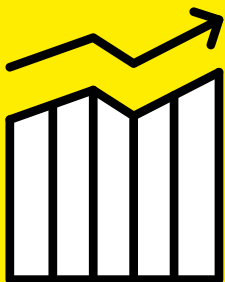
EINKAUFS- LISTEN

minimieren das Risiko, ungewollte Einkäufe zu tätigen und mehr Geld auszugeben als geplant.



KEIN GELD AUSGEBEN

vor allem für Dinge, die nicht wirklich wichtig sind, ist der schnellste Weg, um zu sparen.



WERTPAPIERE

bergen höhere Risiken, aber auch Ertragschancen, die das Ersparte vor der

INFLATION SCHÜTZEN KÖNNEN.



Geld, das man unter Umständen schnell benötigt, ist beim

RAIFFEISEN ONLINE SPAREN

gut verwahrt. Hier stehen Verfügbarkeit und Sicherheit im Vordergrund.



Tipps gegen den **KAUFRAUSCH**:

- Machen Sie eine Liste mit sechs Dingen, die Sie im nächsten halben Jahr unbedingt kaufen möchten. Wann immer Sie etwas online oder offline kaufen wollen, gleichen Sie den Artikel mit Ihrer Liste ab. Wenn er nicht oben steht, hat er offenbar keine Priorität für Sie.
- Überlegen Sie gerade beim Onlinekauf genau, ob Sie den Artikel wirklich brauchen. Legen Sie den Artikel in den Warenkorb, aber lassen Sie mindestens zwei Tage vergehen, bevor Sie ihn bestellen. Fragen Sie sich dabei, welchen Unterschied es für Sie macht, ob Sie den Artikel besitzen oder nicht.
- Stecken Sie einen Zettel mit der Frage „Ist das jetzt wirklich notwendig?“ in die Brieftasche. Damit werden Sie vor dem Bezahlen daran erinnert zu hinterfragen, was Sie wirklich brauchen.



MEHR INFORMATIONEN

zum Sparen und zur Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank.

DIE ENERGIEWENDE FÜR DEIN ZUHAUSE



Die Vorteile der KWB Kombiheizung:

- > Maximale Unabhängigkeit: klassisch mit Stückholz oder vollautomatisch und komfortabel mit Pellets heizen
- > Automatischer Wechsel zwischen Stückholz und Pellets sowie bequeme und saubere Ascheentleerung
- > Schnelle und einfache Montage dank des modularen KWB Teilbar-Tragbar-System



KWB Combifire
Stückholz- & Pellet-
heizung 18–38kW

T +43 3115 / 6116

www.kwb.net